

---

## **Seminare und Workshops speziell für Öffentliche Bibliotheken in NRW 1.2020**

**Eine Kooperation der Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW bei  
der Bezirksregierung Düsseldorf und dem ZBIW der TH Köln**

<b>7.01</b>	<b>Wissen in der Bibliothek halten – den Generationswechsel gestalten . . . . .</b>	<b>60</b>
<b>7.02</b>	<b>Videos mit Smartphone und Tablet selber produzieren . . . . .</b>	<b>61</b>
<b>7.03</b>	<b>Onleihe in Bibliotheken: Marketing und Service für Kund*innen . . . . .</b>	<b>62</b>
<b>7.04</b>	<b>Den roten Faden finden – Wir entwickeln eine Bibliotheksstrategie . . . . .</b>	<b>63</b>
<b>7.05</b>	<b>Creative Gaming – medienpädagogische Arbeit mit digitalen Spielen in Bibliotheken . . . . .</b>	<b>66</b>
<b>7.06</b>	<b>Kooperationsmanagement: Kooperationen aufbauen und pflegen. . . . .</b>	<b>67</b>
<b>7.07</b>	<b>Instagram für Bibliotheken. . . . .</b>	<b>68</b>
<b>7.08</b>	<b>Internetmarketing für Bibliotheken . . . . .</b>	<b>69</b>

## 7.01

# Wissen in der Bibliothek halten – den Generationswechsel gestalten

---

<b>Zielgruppe</b>	Beschäftigte Öffentlicher Bibliotheken, die den Wissenstransfer innerhalb des Bibliotheks-Teams sinnvoll gestalten möchten
<b>Inhalt</b>	<p>Der demographische Wandel zeigt seine Auswirkungen. In den nächsten Jahren verlassen viele Mitarbeiter*innen die Bibliotheken. Damit droht auch viel Wissen verloren zu gehen.</p> <p>Deshalb gilt es, aktiv die Wissensübergabe und Wissenserhaltung zu gestalten. Damit verbunden ist auch die Wertschätzung von explizitem und implizitem, quasi stillem Wissen der ausscheidenden Kolleg*innen.</p> <p>Im Seminar haben Sie die Gelegenheit, verschiedene Methoden des Wissenstransfers kennen zu lernen und auszuprobieren.</p> <p>Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>» der Wissenstransferprozess: Wissen identifizieren, transparent machen und aufbereiten</li><li>» Wissen strukturieren: Wissenslandkarten, Vignetten, Checklisten, Best Practice, Mikroartikel</li><li>» Methoden für den erfolgreichen Wissenstransfer: moderierte Übergabegespräche, Interviewformen, Storytelling, Workshops, Wissensstafette u.a.</li><li>» Den Wechsel wertschätzend gestalten</li></ul> <p><b>Hinweis:</b> IT-Anwendungen sind nicht Bestandteil des Seminars.</p>
<b>Lern- ergebnisse</b>	<p>Am Ende des Seminars</p> <ul style="list-style-type: none"><li>» sind Sie in der Lage, die verschiedenen Arten von Wissen zu identifizieren,</li><li>» kennen Sie Methoden, Wissen zu strukturieren,</li><li>» kennen Sie den Prozess des Wissenstransfers und wissen, wie sie ihn in Ihrer Bibliothek einsetzen können.</li></ul>
<b>Methoden</b>	Impulsvortrag, Gruppenarbeit, Übung, Erfahrungsaustausch
<b>Dozentin</b>	<b>Christiane Brockerhoff</b> Coach, Beraterin und Kommunikationstrainerin
<b>Anmeldung</b>	<b>bis spätestens 17.01.2020</b>
<b>Teilnehmer*innen</b>	14
<b>Kosten</b>	Das Fortbildungsangebot findet im Rahmen der Qualifizierungsprogramme der Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken in NRW statt. Es ist Teil der Landesförderung des Kulturministeriums NRW. Es richtet sich in erster Linie an die Beschäftigten der kommunalen Öffentlichen Bibliotheken in NRW und ist für diese kostenfrei. Die Teilnahme von Beschäftigten aus Bibliotheken außerhalb NRW sowie Interessierten aus anderen Branchen ist nach Maßgabe freier Plätze möglich. Die Teilnahmegebühr beträgt 125,- Euro.
<b>Ort</b>	Stadtbibliothek Duisburg, Steinsche Gasse 26, 47051 Duisburg
<b>Termin</b>	<b>17.02.2020</b>   10.00 – 17.00 Uhr

---

### Service



Fachstelle  
Öffentliche  
Bibliotheken  
NRW

<b>Zielgruppe</b>	Beschäftigte Öffentlicher und Wissenschaftlicher Bibliotheken, die im Bereich Social Media aktiv sind und praktische Erfahrungen in der Video-Eigenproduktion erlangen möchten
<b>Inhalt</b>	<p>Bibliotheken bewegen sich zunehmend auf Social-Media-Kanälen, wo das Einbinden von kurzen Videos an Bedeutung gewinnt.</p> <p>In diesem Workshop geht es darum, mit einfachem Equipment, sprich Smartphones und Tablets, selbst Videos zu produzieren. Ob es um Nonfiction oder Fiction geht, um Trailer oder um Erklärvideos, um Info- oder Edutainment, einige grundsätzliche Regeln sollten beachtet werden.</p> <p>Egal, für welchen Zweck oder Social Media Kanal die Videos geplant sind, hier erfahren die Teilnehmer*innen, wie sie das Beste aus ihren selbst gedrehten Clips herausholen.</p> <p>Schritt für Schritt geht es von der Idee über die Planung und das Script bis zur Premiere. Inspirationen und handfeste Praxistipps rund um Themen wie Ton, Licht, Farbtemperatur und Effekte, Kameraführung, Schärfte, Schnitt aber auch Dramaturgie und Filmsprache führen die Teilnehmer*innen zu Videoclips, die ihre Kund*innen bzw. Follower begeistern.</p> <p>Abgerundet wird der Tag mit Tipps und Tricks rund um Facebook, Twitter, Instagram und Co. Je nachdem, welcher Kanal zu dem Angebot passt. Wir besprechen, worauf man beim Posten achten muss oder wie der Algorithmus beeinflusst werden kann. Außerdem gibt es einen kleinen Exkurs zum Thema Bildrechte.</p> <p><b>Wichtig:</b> Bitte bringen Sie Ihr eigenes Equipment mit. In jedem Fall ein Smartphone oder Tablet, je nach Verfügbarkeit auch Dinge wie Kamera, Gimbal, Stativ, Halterung, Mikrofon, Licht, Laptop. Kurz vor Beginn des Workshops erhalten sie eine Liste mit aktuellen Apps, die hilfreich sein können. Überlegen Sie weiterhin schon vorab, welche Art von Video Sie zu welchem Zweck in der Übungsphase produzieren möchten.</p>
<b>Lern- ergebnisse</b>	<p>Am Ende des Seminars</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>» kennen Sie die technischen Aspekte von Video-Eigenproduktionen,</li> <li>» sind Sie in der Lage, filmische Mittel bewusst einzusetzen,</li> <li>» haben Sie sich mit den journalistischen Aspekten auseinandergesetzt (passendes Set, Storyboard, Umgang mit O-Tönen),</li> <li>» kennen Sie Tipps und Tricks zur Einbindung von Videos in die Social Media-Aktivitäten,</li> <li>» haben Sie ein Übungsvideo selbst produziert.</li> </ul>
<b>Methoden</b>	Impulsvortrag, Gruppenarbeit, Übung
<b>Dozent*innen</b>	<p><b>Tom Birke</b> Kameramann, Medienpädagoge bei Akki e.V., Düsseldorf</p> <p><b>Sandra Peters</b> TV-Redakteurin und Social Media Coach</p>
<b>Anmeldung</b>	<b>bis spätestens 07.02.2020</b>
<b>Teilnehmer*innen</b>	12
<b>Kosten</b>	Das Fortbildungsangebot findet im Rahmen der Qualifizierungsprogramme der Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken in NRW statt. Es ist Teil der Landesförderung des Kulturministeriums NRW. Es richtet sich in erster Linie an die Beschäftigten der kommunalen Öffentlichen Bibliotheken in NRW und ist für diese kostenfrei. Die Teilnahme von Beschäftigten aus Bibliotheken außerhalb NRW sowie Interessierten aus anderen Branchen ist nach Maßgabe freier Plätze möglich. Die Teilnahmegebühr beträgt 125,- Euro.
<b>Ort</b>	Stadtbibliothek Köln, Josef-Haubrich-Hof 1, 50676 Köln
<b>Termin</b>	<b>09.03.2020</b>   10.15 – 17.15 Uhr
<b>Service</b>	 <p>Fachstelle Öffentliche Bibliotheken NRW</p>

## Onleihe in Bibliotheken: Marketing und Service für Kund\*innen

<b>Zielgruppe</b>	Beschäftigte Öffentlicher Bibliotheken, die Services rund um die Onleihe anbieten und ausbauen möchten
<b>Inhalt</b>	<p>Die Onleihe gehört inzwischen zum Standard-Angebot Öffentlicher Bibliotheken. Aber wissen das auch die Kund*innen? Wie macht man das Angebot sichtbar? Und wie gestaltet die Bibliothek die Services rund um die Onleihe?</p> <p>Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>» Neuerungen in der Onleihe: insbesondere die verwendeten DRM-Systeme und Nutzung der digitalen Medien auf verschiedenen Geräten</li> <li>» Vermittlung und Support: Nachweis der digitalen Medien im OPAC, Einsatz der vorhandenen Hilfsangebote, Organisation einer E-Book-Sprechstunde</li> <li>» Das Unsichtbare sichtbar machen: mit kostenfreien Mediencover der Onleihe CoverWebShows, Galerien auf digitalen Bilderrahmen, Plakate, Faltblätter, Steckbriefe oder Lesezeichen gestalten</li> </ul> <p><b>Hinweis:</b> In den Übungsphasen können Marketingmaterialien in Kleingruppen praktisch bearbeitet werden. Bitte bringen Sie – wenn möglich – einen Laptop mit Powerpoint und Word mit. Die Installation einer kostenlosen Demoversion benötigt ggf. ein Administrationspasswort.</p>
<b>Lern- ergebnisse</b>	<p>Am Ende des Seminars</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>» kennen Sie die Unterstützungsangebote der Onleihe und können diese in Serviceangebote ihrer Bibliothek integrieren,</li> <li>» können Sie eine E-Book-Sprechstunde organisieren,</li> <li>» kennen Sie Möglichkeiten und Programme, ausgewählte digitale Medien online und offline zu präsentieren.</li> </ul>
<b>Methoden</b>	Vortrag/Präsentation, Diskussion, Übung, Erfahrungsaustausch
<b>Dozent</b>	<b>Eckhard Kummrow</b> Berater und Experte
<b>Anmeldung</b>	<b>bis spätestens 17.02.2020</b>
<b>Teilnehmer*innen</b>	15
<b>Kosten</b>	Das Fortbildungsangebot findet im Rahmen der Qualifizierungsprogramme der Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken in NRW statt. Es ist Teil der Landesförderung des Kulturministeriums NRW. Es richtet sich in erster Linie an die Beschäftigten der kommunalen Öffentlichen Bibliotheken in NRW und ist für diese kostenfrei. Die Teilnahme von Beschäftigten aus Bibliotheken außerhalb NRW sowie Interessierten aus anderen Branchen ist nach Maßgabe freier Plätze möglich. Die Teilnahmegebühr beträgt 125,- Euro.
<b>Ort</b>	Stadtbibliothek Bocholt, Hindenburgstraße 5, 46395 Bocholt
<b>Termin</b>	<b>18.03.2020</b>   10.00 – 17.00 Uhr
<b>Service</b>	 

### Zielgruppe

Bibliotheksleiter\*innen kleinerer und mittelgroßer Öffentlicher Bibliotheken aus NRW, die hauptamtlich geleitet sind und deren Team zwischen 0,5 und 15 VZÄ umfassen

### Inhalt

Die Herausforderungen für Bibliotheken sind vielfältig: die Bibliothek als realer und digitaler Ort, Integration und Chancengleichheit, Kooperation und Vernetzung sowie Lebenslanges Lernen und Leseförderung. Bei der Arbeit mit knappen Ressourcen, Verankerung von Veränderungen im Team oder bei der Auswahl von neuen Angeboten in der Bibliothek, muss eine Zielrichtung erkennbar sein, um sich in der Vielzahl der Möglichkeiten nicht zu verlieren.

Im Zuge der vielen Veränderungen in Kommune und Gesellschaft benötigen Bibliotheken daher einen roten Faden, an dem sich ihre Arbeit orientiert. Sich in der Kommune zu positionieren gibt Stärke und ermöglicht es, Kooperationspartner\*innen und Unterstützer\*innen zu finden.

Im Alltag fehlt oft die Zeit, eine zukunftsgerichtete Bibliotheksstrategie als praktischen Leitfaden zu entwickeln:

- » Wo soll es hingehen?
- » Was läuft bereits gut, welche Stärken hat die Bibliothek?
- » Die Handlungsfelder für Bibliotheken sind vielfältig, doch was passt zur Kommune, zu den Ressourcen und auch zu den vorhandenen Kompetenzen im Team?
- » Wie gestalten wir Veränderung gemeinsam mit dem Team?

**Strategisch denken und handeln und das Ziel vor Augen haben: Damit aus guten Ansätzen starke Bibliotheken werden, darf eines nicht fehlen, der rote Faden – die Bibliotheksstrategie! Mit diesem Weiterbildungsangebot, bestehend aus vier Workshops, machen Sie sich auf den Weg. Sie erarbeiten Ihre eigene Bibliotheksstrategie für die nächsten Jahre.**

Pro Bibliothek können sich bis zu zwei Personen für das Weiterbildungsangebot anmelden. Am ersten Tag des ersten Workshops ist zudem das gesamte Bibliotheksteam eingeladen, um von Anfang an Teil des Prozesses zu werden und zu erfahren, wohin die Reise in den nächsten Monaten geht.

Die Workshops 1 bis 3 sowie der zweite Tag des Workshops 4 werden von der erfahrenen Trainerin und Diplom-Bibliothekarin Sonja Bluhm und dem Strategieberater und Dipl.-Bibliothekar Andreas Mittrowann sowie zusätzlich von der Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW begleitet. Mit dieser Unterstützung analysieren Sie Ihr kommunales Umfeld und werten Zahlen und Kennzahlen in Bezug auf Ihre Bibliothek aus. Sie definieren Ihre Ziele, Zielgruppen und Handlungsfelder. Sie überlegen, wen Sie als Kooperationspartner\*in gewinnen können und entscheiden gemeinsam mit Ihrem Team, wohin sich Ihre Bibliothek entwickeln soll. Am Ende haben Sie nicht nur ein schriftliches Konzept, das Ihnen als Basis für die weitere Arbeit und Positionierung in der Kommune dient, Sie haben einen roten Faden für die Zukunft Ihrer Bibliothek.

Der Workshop 4 widmet sich der Kommunikation Ihrer Strategie nach außen. So findet am ersten Tag die Generalprobe zur Präsentation Ihrer Strategie statt. Dabei werden Sie von der Kommunikationstrainerin Marion Creß begleitet und lernen, wie Sie einen gelungenen Auftritt im Stadtrat bewältigen oder Ihr Konzept in einer zweiminütigen Zufallsbegegnung dem Bürgermeister oder der Kulturdezernentin überzeugend vermitteln, bevor Sie am zweiten Tag Ihr Konzept allen Teilnehmer\*innen und Dozent\*innen präsentieren.

**Inhalt**

Fortsetzung

**Auftrag und Handlungsfelder**

- » Visionsarbeit zur Bibliothek der Zukunft
- » Analyse der Ausgangssituation
- » Handlungsfelder, strategische Möglichkeiten
- » Veränderungen managen
- » Einbindung des Teams und kommunaler Entscheidungsträger\*innen

**Ist- und Umfeldanalyse**

- » Zahlen, Daten, Fakten: Basisdaten zur Bibliothek, Umfeldanalyse zur Kommune
- » (gesellschaftliche) Problemfelder und die Herausforderung für Bibliotheken
- » Konsequenzen aus Ist- und Umfeldanalyse für die künftige Bibliotheksarbeit

**Definition der Zielgruppen**

- » Lebenslagen und Interessen der jeweiligen Zielgruppen
- » Konsequenzen für das Angebot der Bibliothek
- » Definition der Haupt- und Nebenzielgruppen für die Bibliothek

**Ziele und Umsetzungsmaßnahmen**

- » Strategische und operative Ziele definieren
- » Ziele anhand der SMART-Methode überprüfbar formulieren
- » vom Ziel zur Maßnahme: Entwicklung von Angeboten, Dienst- und Serviceleistungen
- » Erfolgskontrolle und Evaluation

**Wirkungsvoll kommunizieren**

- » Präsentationstechniken kennenlernen und üben
- » Argumente zielsicher einsetzen
- » Aufbau eines anschaulichen und überzeugenden Vortrags für Ihre Strategie

**Bibliotheksleiter\*innen, die bereits eine Bibliotheksstrategie entwickelt haben, sagen:**

- » „Als Leiter habe ich Klarheit für künftiges Handeln auf einem festgelegten Weg.“
- » „Ich sehe jetzt größere Zusammenhänge und argumentiere nicht nur aus der Bibliotheksarbeit heraus.“
- » „Die Bibliothek hat eine klarere Zielsetzung, definiertere Arbeitsbereiche, politischen Rückhalt und Argumentationshilfen sind nun vorhanden.“
- » „Der Prozess der Konzepterstellung hat das Miteinander verstärkt.“
- » „Die Wertschätzung der eigenen Arbeit ist gewachsen.“

**Lern-****ergebnisse**

Am Ende des Fortbildungsangebotes

- » haben Sie eine Bibliotheksstrategie für Ihre Einrichtung entwickelt und diese in Form eines Konzeptes verschriftlicht,
- » haben Sie Formulierungshilfen gegenüber Trägern und Verantwortlichen erarbeitet,
- » haben Sie Sicherheit in der Kommunikation mit Ihrem Team und mit den Entscheidern in Ihrer Kommune erlangt,
- » haben Sie die Umsetzung Ihrer Strategie zeitlich festgelegt und dadurch Planungssicherheit für die nächsten Jahre gewonnen,
- » haben Sie die Präsentation ihrer Strategie geübt,
- » haben Sie sich mit den anderen Teilnehmer\*innen zu aktuellen Themen und Problemlagen ausgetauscht und Ihr berufliches Netzwerk erweitert.

**Methoden**

Vortrag/Präsentation, Diskussion, Einzel- und Gruppenarbeit, Erfahrungsaustausch, Trainerfeedback und Beratung, kontinuierliche Arbeit der Teilnehmer\*innen an der individuellen Bibliotheksstrategie und dem Bibliothekskonzept

**Dozent\*innen****Sonja Bluhm**

freiberufliche Diplom-Bibliothekarin, Facilitator of Community, tf TZI, Teamcoach, Würzburg

**Andreas Mittrowann**

freiberuflicher Diplom-Bibliothekar und Strategieberater, Recklinghausen

**Marion Creß** (Präsentationstraining am 17.12.2020)

Kommunikationstrainerin, Mülheim/Ruhr

**Anmeldung**

**bis spätestens 20.12.2019**

**Voraussetzungen für die Anmeldung:**

- » eine Kurzvorstellung Ihrer Einrichtung, inkl. einer kurzen Erläuterung welches Ziel Sie mit der Konzeptarbeit haben (1 DIN A4 Seite)
- » Teilnahme an allen vier Workshops sowie Vor- und Nachbereitung der Workshops
- » Unterzeichnung eines Kooperationsvertrags durch den Träger
- » Bereitschaft zur Beteiligung an der Projektkommunikation in einer internen Lernplattform (Moodle) und ggf. Projektdokumentation über Social-Media-Kanäle, z.B. als Interview
- » Kontinuierliche und eigenständige Arbeit an der Bibliotheksstrategie:
  - Zusammentragen und Erheben des Datenmaterials
  - Abstimmung der Strategie mit Ihrem Team, mit Ihrem Träger und Verantwortlichen
  - Verschriftlichung der Bibliotheksstrategie in ein Konzept

**Teilnehmer\*innen**

max. 10 Bibliotheken,  
pro Bibliothek können sich bis zu 2 Personen anmelden

**Kosten**

Das Fortbildungsangebot findet im Rahmen der Qualifizierungsprogramme der Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW statt. Es ist Teil der Landesförderung des Kulturministeriums NRW und richtet sich ausschließlich an die Beschäftigten der kommunalen Öffentlichen Bibliotheken NRW, deren Teams zwischen 0,5-15 VZÄ umfassen und ist für diese kostenfrei. Das Land NRW übernimmt die Kursgebühr, inklusive Unterbringung und Verpflegung, die Reisekosten zu den Präsenzterminen sind von allen Teilnehmenden selbst zu tragen.

**Ort**

alle Workshops finden in der Jugendherberge Düsseldorf,  
Düsseldorfer Str. 1 in 40545 Düsseldorf statt

**Termin**

Workshop 1: **19.03.-20.03.2020** | Tag 1 10.00-17.00 Uhr | Tag 2 9.00 -16.00 Uhr

**Hinweis: am 19.03. sind Sie mit Ihrem gesamten Team eingeladen**

*Arbeitsphase 1 zur Erstellung des Bibliothekskonzeptes 21.03.-29.05.2020*

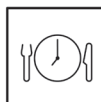
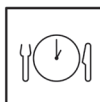
Workshop 2: **29.06.-30.06.2020** | Tag 1 11.00-18.00 Uhr | Tag 2 9.00 -16.00 Uhr



*Arbeitsphase 2 zur Erstellung des Bibliothekskonzeptes 01.07.-31.08.2020*

Workshop 3: **24.09.-25.09.2020** | Tag 1 11.00-18.00 Uhr | Tag 2 9.00 -16.00 Uhr


*Arbeitsphase 3 zur Erstellung des Bibliothekskonzeptes 26.09.-16.11.2020*

Workshop 4: **17.12.-18.12.2020** | Tag 1 10.00-17.00 Uhr | Tag 2 9.00 -15.00 Uhr

**Service**

<b>Zielgruppe</b>	Beschäftigte Öffentlicher Bibliotheken, die bereits erste Erfahrungen im Umgang mit digitalen Spielen haben und praktische Gaming-Angebote in ihrer Bibliothek planen
<b>Inhalt</b>	<p>In diesem Seminar geht es um Herangehensweisen und Methoden, die die Initiative Creative Gaming seit mehr als zehn Jahren in der medienpädagogischen Arbeit mit digitalen Spielen entwickelt und in diversen Bildungsbereichen umsetzt, so auch in Öffentlichen Bibliotheken.</p> <p>Neben einem kurzen Einblick in bisherige Projekte im Kontext Bibliothek, wie z.B. die ComputerSpielSchule Hamburg, haben die Teilnehmer*innen dieses Angebots z.B. die Möglichkeit, selbst Spielideen zu entwickeln, digitale Mini-Games zu programmieren oder interaktive Geschichten im Raum zu erzählen.</p> <p><b>Hinweis:</b> Bitte bringen Sie zum Seminar einen eigenen Laptop mit. Sie erhalten zwei Wochen vor dem Angebot eine kleine Liste kostenfreier Programme, die vorzinstallieren sind. Wenn Sie <u>keinen</u> Laptop mitbringen können, notieren Sie das bitte unter „weiteren Anmerkungen“ in Ihrer Online-Anmeldung. Im Seminar arbeiten ggf. jeweils zwei Personen an einem Laptop, sodass es kein Problem sein sollte.</p>
<b>Lern- ergebnisse</b>	<p>Am Ende des Seminars</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>» können Sie medienpädagogische Anknüpfungspunkte im Kontext digitaler Spiele erkennen,</li> <li>» kennen Sie verschiedene Methoden von Creative Gaming,</li> <li>» sind Sie in der Lage, Potenziale der in der Fortbildung eingesetzten Software einzuschätzen.</li> </ul>
<b>Methoden</b>	Impulsvortrag, Gruppenarbeit, Brainstorming, Kennenlernen und Ausprobieren von Game Design Software und digitalen Spielen
<b>Dozent*innen</b>	<b>Christiane Schwinge</b> und <b>Andreas Hedrich</b> Initiative Creative Gaming, Hamburg
<b>Anmeldung</b>	<b>bis spätestens 28.02.2020</b>
<b>Teilnehmer*innen</b>	20
<b>Kosten</b>	Das Fortbildungsangebot findet im Rahmen der Qualifizierungsprogramme der Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken in NRW statt. Es ist Teil der Landesförderung des Kulturministeriums NRW. Es richtet sich in erster Linie an die Beschäftigten der kommunalen Öffentlichen Bibliotheken in NRW und ist für diese kostenfrei. Die Teilnahme von Beschäftigten aus Bibliotheken außerhalb NRW sowie Interessierten aus anderen Branchen ist nach Maßgabe freier Plätze möglich. Die Teilnahmegebühr beträgt 125,- Euro.
<b>Ort</b>	Stadtbibliothek Euskirchen im Kulturhof, Wilhelmstraße 32-34, 53879 Euskirchen
<b>Termin</b>	<b>30.03.2020</b>   10.00 – 17.00 Uhr
<b>Service</b>	 



<b>Zielgruppe</b>	Beschäftigte Öffentlicher Bibliotheken, die mit unterschiedlichen Partner*innen innerhalb der Kommune oder auch landesweit zusammenarbeiten
<b>Inhalt</b>	<p>Bibliotheken sind hier einerseits schon lange tätig, andererseits verändern sich die Rahmenbedingungen deutlich. Neue Akteure treten auf und vielfältige inhaltliche Anforderungen kommen zum Tragen. Dies erfordert nicht nur vor dem Hintergrund der knappen Ressourcen eine gründliche Einschätzung und das Abwägen alter und neuer Kooperationen.</p> <p>Das Seminar Kooperationsmanagement liefert fundierte Kenntnisse über Formen, Gestaltung und Steuerung von Kooperationen. So lassen sich Kooperationen systematisch aufbauen und strategisch planen.</p> <p>Grundlagen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>» Verschiedene Arten der Kooperation</li> <li>» Ziel und Zweck von Kooperationen</li> <li>» Phasen innerhalb des Kooperationsprozesses</li> </ul> <p>Vor der Kooperation</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>» Wie finden Sie geeignete Kooperationspartner?</li> <li>» Welche Formen der Kooperation sind für welche Konzepte geeignet?</li> <li>» Gestaltung der Kooperation (Vereinbarungen, Verträge, Ressourcen etc.)</li> </ul> <p>Kooperationsabschluss und Management</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>» Was gehört in einen Kooperationsvertrag?</li> <li>» Steuerung und Organisation der Kooperation</li> <li>» Aufbau Kooperationsteam</li> <li>» Wann ist eine Kooperation erfolgreich?</li> <li>» Kooperationen beenden</li> </ul> <p><b>Hinweis:</b> Bringen Sie gerne konkrete Kooperationspläne mit. So können Sie mit den eigenen Praxisbeispielen arbeiten.</p>
<b>Lern- ergebnisse</b>	<p>Am Ende des Seminars</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>» kennen Sie die Grundlagen, Chancen und Risiken und wichtige Erfolgsfaktoren für gelingende Kooperationen,</li> <li>» können Sie zukünftige Kooperationen systematisch aufbauen,</li> <li>» sind Sie in der Lage, bestehende und zukünftige Kooperationen einer systematischen, strategischen Prüfung zu unterziehen.</li> </ul>
<b>Methoden</b>	Kurzvortrag, Diskussion, Einzel- und Gruppenarbeit, Übung und kollegialer Erfahrungsaustausch
<b>Dozentin</b>	<p><b>Janine Ditscheid</b> jdmk – Managementberatung Karrierebegleitung</p>
<b>Anmeldung</b>	<b>bis spätestens 27.03.2020</b>
<b>Teilnehmer*innen</b>	14
<b>Kosten</b>	Das Fortbildungsangebot findet im Rahmen der Qualifizierungsprogramme der Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken in NRW statt. Es ist Teil der Landesförderung des Kulturministeriums NRW. Es richtet sich in erster Linie an die Beschäftigten der kommunalen Öffentlichen Bibliotheken in NRW und ist für diese kostenfrei. Die Teilnahme von Beschäftigten aus Bibliotheken außerhalb NRW sowie Interessierten aus anderen Branchen ist nach Maßgabe freier Plätze möglich. Die Teilnahmegebühr beträgt 155,- Euro.
<b>Ort</b>	Zentralbibliothek der Stadtbüchereien Düsseldorf, Bertha-von-Suttner-Platz 1, 40227 Düsseldorf
<b>Termin</b>	<b>27.04.2020</b>   10.00 – 17.00 Uhr
<b>Service</b>	 <p>Fachstelle Öffentliche Bibliotheken NRW</p>

## 7.07 Instagram für Bibliotheken

---

<b>Zielgruppe</b>	Beschäftigte Öffentlicher Bibliotheken, die im Bereich Social Media aktiv sind oder zukünftig sein möchten
<b>Inhalt</b>	<p>Öffentliche Bibliotheken bauen ihre Social Media-Aktivitäten zunehmend zielgruppenorientiert aus. Vor allem die Zielgruppe der jungen Menschen bewegt sich u.a. auf Instagram.</p> <p>In diesem Seminar zeigen wir Ihnen, was Instagram ausmacht und wie Sie Instagram für Ihre Einrichtung konkret nutzen können. Von der Erstellung des eigenen Accounts, Planung der Beiträge, bis hin zum Erreichen der Zielgruppe wird Ihnen alles detailliert erklärt. Ein Praxis-Workshop, bei dem Sie selbst das Smartphone in die Hand nehmen und damit die vermittelten Inhalte nicht nur theoretisch verstehen, sondern auch praktisch sofort umsetzen können. Das Seminar ist sowohl für Einsteiger*innen mit keinen bis wenigen Erfahrungen konzipiert, bietet aber auch für erfahrene Instagram-User hilfreiches Wissen.</p> <p><b>Hinweis:</b> Bitte bringen Sie das Smartphone bzw. Tablet mit, wo Sie die App Instagram bereits installiert sowie einen Account eingerichtet haben. Dazu erhalten alle Teilnehmer*innen ca. drei Wochen vor dem Seminar kleine Vorab-Aufgaben. Die Vorbereitungszeit beträgt ca. 1 Stunde.</p>
<b>Lern- ergebnisse</b>	<p>Am Ende des Seminars</p> <ul style="list-style-type: none"><li>» kennen Sie das Mindset von Instagram und wissen, wie dieses Medium tickt,</li><li>» haben Ihren eigenen Business-Account erstellt,</li><li>» können Sie die Oberfläche von Instagram bedienen,</li><li>» sind Sie in der Lage, sich souverän in diesem sozialen Netzwerk zu bewegen,</li><li>» wissen Sie, wie Sie Reichweite gewinnen und Ihre Zielgruppen ansprechen (Community Management),</li><li>» haben erste Postings bzw. Storys erfolgreich erstellt,</li><li>» kennen die Risiken und Nebenwirkungen (Kritik &amp; Krisenkommunikation, DSGVO),</li><li>» können Sie mit Leichtigkeit und Spaß diese Medien nutzen und in den Arbeitsalltag integrieren,</li><li>» haben Sie eine personalisierte Strategie,</li><li>» wissen Sie, wo Sie Unterstützung erhalten.</li></ul>
<b>Methoden</b>	Interaktiver Impulsvortrag, Einzel- und Gruppenübung, Live-Übung mit Instagram Analyse, Feedback durch Teilnehmer*innen und Trainer, Diskussion
<b>Dozent</b>	<p><b>Marc Torke</b> Social Media Experte, Radiomoderator, Journalist <a href="http://www.marctorke.de">www.marctorke.de</a></p>
<b>Anmeldung</b>	<b>bis spätestens 01.04.2020</b>
<b>Teilnehmer*innen</b>	12
<b>Kosten</b>	Das Fortbildungsangebot findet im Rahmen der Qualifizierungsprogramme der Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken in NRW statt. Es ist Teil der Landesförderung des Kulturministeriums NRW. Es richtet sich in erster Linie an die Beschäftigten der kommunalen Öffentlichen Bibliotheken in NRW und ist für diese kostenfrei. Die Teilnahme von Beschäftigten aus Bibliotheken außerhalb NRW sowie Interessierten aus anderen Branchen ist nach Maßgabe freier Plätze möglich. Die Teilnahmegebühr beträgt 165,- Euro.
<b>Ort</b>	Zentralbibliothek der Stadtbüchereien Hamm, Platz der Deutsche Einheit 1, 59065 Hamm
<b>Termin</b>	<b>18.05.2020</b>   10.00 – 17.00 Uhr
<b>Service</b>	 

---

<b>Zielgruppe</b>	Beschäftigte Öffentlicher Bibliotheken, die mit strategischem Marketing im Internet mehr Kund*innen erreichen möchten
<b>Inhalt</b>	<p>Die Bibliothekswelt ist im Aufbruch. Die Richtung scheint bekannt. Aber wie schaffen wir es, die Neuorientierung unseren Nutzer*innen zu vermitteln. Was ist mit den Mitarbeiter*innen? Wie wird aus Öffentlichkeitsarbeit und Vorlese-Nachmittagen Bibliotheksmarketing?</p> <p>Auch wenn wir es teilweise persönlich nicht gutheißen, dass die Werbewelt immer lauter, bunter und aufdringlicher wird, müssen wir, um Gehör „für die gute Sache“ Bibliothek zu bekommen, aktiv an die Gruppe der Nicht-Nutzer*innen herantreten. Dazu gehört neben den verschiedenen anderen Instrumenten des Marketings auch das Internet-Marketing.</p> <p>Im Internet gibt es viele Möglichkeiten, sich zu präsentieren. Dabei halten sich erstaunlicherweise die Kosten oftmals in Grenzen. Gefragt sind eher Offenheit, Kreativität und Ehrlichkeit. Wir müssen die potentiellen Nutzer*innen dort treffen, wo sie sind. Dazu zählen neben Plattformen wie Instagram und Pinterest auch die einfachen Bereiche wie die Suchergebnisse bei Google.</p> <p><b>Hinweis:</b> Haben Sie konkrete Fragen und Themenwünsche an den Dozenten? Dann schreiben Sie diese gerne vorab bis 8. Juni per E-Mail an <a href="mailto:r.dicke@paderborn.de">r.dicke@paderborn.de</a>.</p>
<b>Lern- ergebnisse</b>	<p>Am Ende des Seminars</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>» haben Sie einen Überblick über teils kostenneutrale Möglichkeiten des Internetmarketings erhalten,</li> <li>» sind Sie in der Lage, Social-Media-Aktivitäten für strategisches Marketing einzusetzen,</li> <li>» können Sie Ihren „Google My Business“- Eintrag pflegen.</li> </ul>
<b>Methoden</b>	Vortrag, Diskussion, Erfahrungsaustausch
<b>Dozent</b>	<b>Ronald Dicke</b> Stadtbibliothek Paderborn
<b>Anmeldung</b>	<b>bis spätestens 15.05.2020</b>
<b>Teilnehmer*innen</b>	20
<b>Kosten</b>	Das Fortbildungsangebot findet im Rahmen der Qualifizierungsprogramme der Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken in NRW statt. Es ist Teil der Landesförderung des Kulturministeriums NRW. Es richtet sich in erster Linie an die Beschäftigten der kommunalen Öffentlichen Bibliotheken in NRW und ist für diese kostenfrei. Die Teilnahme von Beschäftigten aus Bibliotheken außerhalb NRW sowie Interessierten aus anderen Branchen ist nach Maßgabe freier Plätze möglich. Die Teilnahmegebühr beträgt 85,- Euro.
<b>Ort</b>	Stadtbibliothek Paderborn, Am Rothoborn 1, 33098 Paderborn
<b>Termin</b>	<b>15.06.2020</b>   10.00 – 17.00 Uhr
<b>Service</b>	 